

Unheilig, S

Ser die Glocken nie klingen
Als zu der Weihnachtszeit:
'S ist, als ob Engelein singen
Wieder von Frieden und Freud'.

Klingt doch die Erde entlang!
ber die Meere noch weit,
Glocken, mit heiligem Klang
Wieder von Frieden und Freud'.
Klinget mit lieblichem Schalle
ber die Meere noch weit,
Da sich erfreuen doch alle
Seliger Weihnachtszeit.
Wie sie gesungen in seliger Nacht
Klingt doch die Erde entlang!

O, wenn die Glocken erklingen,
Schnell sie das Christkindlein hrt.
Tut sich vom Himmel dann schwingen
Eilet hernieder zur Erd'.

Klingt doch die Erde entlang!
ber die Meere noch weit,
Glocken, mit heiligem Klang
Wieder von Frieden und Freud'.
Klinget mit lieblichem Schalle
ber die Meere noch weit,
Da sich erfreuen doch alle
Seliger Weihnachtszeit.
Segnet den Vater, die Mutter, das Kind;

Klingt doch die Erde entlang!
ber die Meere noch weit,
Wieder von Frieden und Freud'.
Klinget mit lieblichem Schalle
ber die Meere noch weit,
Da sich erfreuen doch alle
Seliger Weihnachtszeit.
Alle aufjauchzen mit Einem Gesang;
Klingt doch die Erde entlang!

ber die Meere noch weit
Klingt doch die Erde entlang!

Glocken mit heiligem Klang,
Klingt doch die Erde entlang!
Klinget mit lieblichem Schalle
ber die Meere noch weit,
Das sich erfreuen doch alle
Seliger Weihnachtszeit.
Alle aufjauchzen mit Einem Gesang;
Glocken mit heiligem Klang,
Klingt doch die Erde entlang!